

Bettina Hallmen

Die Beschwerde
des Arbeitnehmers als
Instrument innerbetrieblicher
Konfliktregelung



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
1. Teil Das Beschwerderecht nach § 84 BetrVG	5
1. Abschnitt Anwendungsbereich der Vorschrift	5
A. Betrieblicher Geltungsbereich.....	5
B. Personeller Geltungsbereich.....	7
2. Abschnitt Das Verhältnis der Vorschrift zu anderen Beschwerderechten und zur Anhörung nach § 82 BetrVG	8
A. § 21 VII GefStoffVO.....	9
B. § 17 II 1 ArbSchG.....	9
C. § 3 11 BeSchuG.....	9
D. Das Verhältnis der Anhörung nach § 82 BetrVG zur Beschwerde nach § 84 BetrVG.....	9
3. Abschnitt Die Einlegung der Beschwerde	10
A. Zuständige Stellen des Betriebes.....	10
B. Form und Frist der Beschwerde.....	15
C. Zulässige Beschwerdegegenstände.....	15
I. Statthafte Beschwerdeanlässe.....	15
II. Beeinträchtigungsempfinden.....	18
III. Keine Populärbeschwerde.....	19
IV. Beeinträchtigung durch den Arbeitgeber oder andere Arbeitnehmer des Betriebes.....	22
V. Zulässigkeit der Beschwerde über die Amtstätigkeit des Betriebsrates oder einzelner Betriebsratsmitglieder.....	22
1. Befürwortende Ansicht.....	23
2. Ablehnende Ansicht.....	24
3. Stellungnahme.....	24

4. Abschnitt Die Auswirkungen der Beschwerdeeinlegung	25
A. Auswirkungen auf die Leistungspflichten aus dem Arbeitsverhältnis.....	25
I. Leistungsverweigerungsrecht.....	25
II. Auswirkungen auflaufende Fristen.....	26
III. Arbeitsbefreiung und Entgeltfortzahlung für die Dauer der Beschwerdeeinlegung.....	26
B. Das Benachteiligungsverbot nach § 84 III BetrVG.....	28
I. Inhalt und Umfang des Benachteiligungsverbotes.....	28
II. Grenzen des Benachteiligungsverbotes.....	29
III. Kausalität zwischen Beschwerde und Benachteiligung.....	31
1. Bisherige Lösungsvorschläge.....	32
2. Eigener Lösungsvorschlag.....	32
a. Die Verwendung des Begriffs „wegen“ in anderen Vorschriften.....	33
b. Übertragung der Ergebnisse auf die Kausalitätsfrage bei § 84 III BetrVG.....	34
3. Beweislast.....	35
4. Kündigungen „wegen“ Einlegung einer Beschwerde.....	38
IV. Folgen bei Verstoß gegen das Benachteiligungsverbot.....	39
S. Abschnitt Ausschluß des Beschwerderechts	39
A. Rechtsmißbrauch.....	40
B. Verwirkung.....	41
6. Abschnitt Die Rechte der Beteiligten im Verfahren nach § 84 I BetrVG	42
A. Die Rechte des Arbeitnehmers gegenüber dem Arbeitgeber bei Einlegung einer Beschwerde.....	42
I. Anspruch auf Entgegennahme der Beschwerde.....	42
II. Die Rechte des Arbeitnehmers hinsichtlich des Umgangs mit der Beschwerde.....	43
1. Anspruch auf Prüfung der Berechtigung der Beschwerde.....	43
2. Anspruch auf anonyme Behandlung der Beschwerde.....	43
III. Der Anspruch auf Bescheidung.....	49
1. Grundsätze des Bescheidungsanspruchs.....	49
2. Anspruch auf Bescheidung bei mehrfacher Beschwerde über denselben Beschwerdegegenstand.....	52
a. Ablehnende Ansicht.....	52
b. Befürwortende Ansicht.....	53
c. Stellungnahme.....	53

IV. Der Anspruch des Arbeitnehmers auf Abhilfe.....	54
1. Rechtsgrundlagen des Abhilfeanspruchs.....	55
2. Voraussetzungen des Abhilfeanspruchs.....	56
3. Umfang der Abhilfeverpflichtung.....	58
V. Zurückbehaltungsrecht.....	60
B. Das Recht des Arbeitnehmers nach § 84 12 BetrVG auf Hinzuziehen eines Betriebsratsmitgliedes.....	61
I. Anspruch gegenüber dem Arbeitgeber.....	61
II. Ansprüche gegen das Betriebsratsmitglied.....	62
C. Das Recht des Betriebsrates gegenüber dem Arbeitgeber auf Unterrichtung über die Behandlung der Beschwerde.....	64
D. Der Anspruch gegen den Arbeitgeber auf Einrichtung einer zuständigen Stelle.....	65
I. Verpflichtung zur Einrichtung einer zuständigen Stelle.....	65
II. Rechtsgrundlagen.....	68
III. Umfang der Verpflichtung.....	69
7.Abschnitt Die gerichtliche Durchsetzung der Rechte der Beteiligten im Verfahren nach § 84 I BetrVG.....	70
A. Die Rechte des Arbeitnehmers hinsichtlich der Behandlung der Beschwerde durch den Arbeitgeber.....	70
B. Das Recht auf Hinzuziehen eines Betriebsratsmitgliedes gem. § 84 I BetrVG.....	73
I. Gerichtliche Durchsetzung des Anspruchs gegenüber dem Arbeitgeber.....	73
II. Gerichtliche Durchsetzung des Anspruchs gegenüber dem Betriebsrat.....	74
C. Die Rechte des Betriebsrates gegenüber dem Arbeitgeber.....	75
D. Vollstreckung.....	75
8.Abschnitt Beispiele.....	75
A. Mobbing.....	75
B. Rauchverbote.....	77
C. Arbeitssicherheit.....	77

2. Teil Das Beschwerderecht nach § 85 I BetrVG	79
1. Abschnitt Das Verhältnis des Beschwerdeverfahrens nach § 85 BetrVG zur Beschwerde nach § 84 BetrVG und zur Anregung nach § 80 I Nr.3 BetrVG	79
2. Abschnitt Geltungsbereich der Vorschrift	80
3. Abschnitt Die Einlegung der Beschwerde	81
A. Einlegung beim Betriebsrat.....	81
B. Form und Frist der Beschwerde.....	82
C. Zulässige Beschwerdegegenstände.....	82
I. Beschwerdefähige Angelegenheiten.....	82
II. Ausschluß des Beschwerdeverfahrens nach § 85 I BetrVG bei bestehenden Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechten.....	83
4. Abschnitt Die Auswirkungen der Beschwerdeeinlegung	84
A. Auswirkungen auf die Leistungspflichten aus dem Arbeitsverhältnis.....	84
B. Benachteiligungsverbot.....	86
5. Abschnitt Ausschluß des Beschwerderechts	86
6. Abschnitt Die Behandlung der Beschwerde durch den Betriebsrat	87
A. Prüfung der Berechtigung der Beschwerde.....	87
B. Verhandlungen zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber.....	88
I. Inhalt der Abhilfeverhandlungen.....	88
1. Verhandlungsgegenstand.....	88
2. Zulässigkeit anonymer Behandlung der Beschwerde durch den Betriebsrat im Rahmen der Abhilfeverhandlungen.....	90
II. Die Beteiligung des Arbeitnehmers.....	92
C. Die Einigung zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat.....	92
I. Formen der Einigung.....	92
1. Anerkennung durch den Arbeitgeber.....	92
2. Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat.....	93
II. Inhalt der Einigung.....	94
7. Abschnitt Die Rechte der Beteiligten im Verfahren nach § 85 I BetrVG	95
A. Die Rechte des Arbeitnehmers gegenüber dem Betriebsrat.....	95
B. Die Rechte des Arbeitnehmers gegenüber dem Arbeitgeber.....	97

I. Anspruch auf Unterrichtung über die Behandlung der Beschwerde.....	97
II. Anspruch auf Abhilfe.....	98
C. Die Rechte des Betriebsrates gegenüber dem Arbeitgeber.....	99
8.Abschnitt Die gerichtliche Durchsetzung der Rechte der Beteiligten im Verfahren nach § 85 I BetrVG.....	100
A. Die Rechte des Arbeitnehmers.....	100
B. Die Rechte des Betriebsrates gegenüber dem Arbeitgeber.....	101
3.Teil Die Zuständigkeit der Einigungsstelle nach 85 II BetrVG.....	103
I.Abschnitt Voraussetzungen der Einrichtung einer Einigungsstelle	103
2.Abschnitt Die Schranken der Zuständigkeit der Einigungsstelle im Verfahren nach § 85 II BetrVG	105
A. Der Rechtsanspruch als Schranke der Einigungsstellenzuständigkeit nach § 85 II3 BetrVG.....	106
I. Der Begriff „Rechtsanspruch“.....	108
1. Auslegung des Begriffs.....	108
2. Ansprüche aus Generalklauseln als Rechtsansprüche im Sinne des § 85 II 3 BetrVG.....	110
a. Befürwortende Ansicht.....	111
b. Die Auffassung von Denck.....	112
c. Vermittelnde Ansicht.....	112
d. Stellungnahme.....	113
aa. Bewertung der bisherigen Standpunkte.....	113
bb. Eigener Lösungsvorschlag.....	115
II. Der Rechtsanspruch als „Gegenstand der Beschwerde“.....	116
1. Der Standpunkt des BAG.....	117
2. Die Rechtsprechung der Instanzgerichte.....	117
3. Ansichten im Schrifttum.....	119
4. Stellungnahme.....	119
III. Beispiele.....	125
1. Abmahnungen.....	125
2. Rauchverbote.....	126
3. Arbeitssicherheit.....	126
4. Sexuelle Belästigungen.....	126
5. Mobbing.....	127

B. Die Mitbestimmungsordnung des BetrVG als Schranke	
Einigungsstellenzuständigkeit im Verfahren nach § 85 II BetrVG.....	128
I. Angelegenheiten, für die die Beteiligung des Betriebsrates im BetrVG geregelt ist.....	128
1. Das abgestufte System der Beteiligungsrechte als Schranke der Mitbestimmung nach § 85 II BetrVG.....	128
a. Mitwirkungsrechte.....	129
b. Rechtsansprüche.....	130
c. Zustimmungsverweigerungs- und Widerspruchsrechte.....	131
2. Das Verhältnis der Mitbestimmung nach § 85 II BetrVG zu den Tatbeständen der erzwingbaren Mitbestimmung.....	132
a. Das Erfordernis eines kollektiven Tatbestandes als Schranke der Mitbestimmung nach § 85 II BetrVG.....	132
aa. Befürwortende Ansicht.....	133
bb. Vermittelnde Ansicht.....	133
cc. Ablehnende Ansicht.....	134
dd. Stellungnahme.....	135
b. Das Verhältnis der Mitbestimmungsrechte im Einzelfall nach §§ 87 I Nr. 5, 9; 91 BetrVG zur Mitbestimmung nach § 85 II BetrVG.....	137
II. Angelegenheiten, für die eine Beteiligung im BetrVG nicht geregelt ist.....	138
III. Beispiele.....	140
1. Rauchverbote.....	140
2. Mobbing.....	141
3. Arbeitssicherheit.....	141
C. Betriebsvereinbarungen als Schranke der Einigungsstellenzuständigkeit nach § 85 II BetrVG.....	141
I. Beschwerden gegen den Inhalt einer Betriebsvereinbarung.....	142
II. Abweichende Sonderregelungen.....	142
III. Beschwerden über Ausführungsmaßnahmen.....	144
D. Die Begründung zusätzlicher individueller Leistungspflichten als Schranke der Zuständigkeit der Einigungsstelle nach § 85 II BetrVG.....	145
E. Mitbestimmung nach § 85 II BetrVG in Tendenzbetrieben.....	147
3. Abschnitt Offensichtliche Unzuständigkeit der Einigungsstelle nach § 98 ArbGG.....	148

4.Abschnitt Die Entscheidung der Einigungsstelle im Verfahren nach § 85 II BetrVG	150
A. Die Rechtsnatur des Spruchs der Einigungsstelle.....	150
B. Verfahrensfragen und Inhalt der Entscheidung.....	152
5.Abschnitt Die Rechtslage nach dem Spruch der Einigungsstelle	154
A. Ansprüche des Arbeitnehmers gegen den Arbeitgeber.....	154
B. Die Rechte des Betriebsrates gegenüber dem Arbeitgeber.....	155
C. Die Anfechtung des Spruchs der Einigungsstelle.....	156
6.Abschnitt Die Durchsetzung des Mitbestimmungsrechts des Betriebsrates aus § 85 II BetrVG	157
A. Mitbestimmung als Wirksamkeitsvoraussetzung.....	158
B. Unterlassungsanspruch des Betriebsrates gegen mitbestimmungswidrige Maßnahmen des Arbeitgebers.....	160
I. Der neue Standpunkt des BAG zum allgemeinen Unterlassungsanspruch des Betriebsrates.....	160
II. Die Übertragbarkeit der Grundsätze der neuen BAG Rechtsprechung zum allgemeinen Unterlassungsanspruch auf das Mitbestimmungsrecht aus § 85 II BetrVG.....	163
4.Teil Das Verhältnis der Beschwerde zur gerichtlichen Geltendmachung von Ansprüchen	165
S.Teil Das Verhältnis der innerbetrieblichen zur außerbetrieblichen Beschwerde	167
1.Abschnitt Außerbetriebliche Beschwerde- und Anzeigerechte	167
2.Abschnitt Vorrang der innerbetrieblichen Beschwerde	169
A. Ablehnende Ansicht.....	169
B. Befürwortende Ansicht.....	170
C. Stellungnahme.....	171
3.Abschnitt Folgen einer unzulässigen außerbetrieblichen Anzeige	173

ö. Teil Das Beschwerderecht der Beschäftigten im öffentlichen Dienst.....	175
1. Abschnitt Das Recht zur Beschwerde beim Dienstherrn bzw. beim Arbeitgeber.....	175
A. Das Beschwerderecht der Beamten.....	175
B. Das Beschwerderecht der Arbeiter und Angestellten.....	176
2. Abschnitt Die Beschwerde bei dem Personalrat.....	179
3. Abschnitt Beschwerden über sexuelle Belästigungen.....	182
4. Abschnitt Einrichtung zuständiger Stellen.....	183
Zusammenfassung der Ergebnisse/Schlußbetrachtung.....	185
Anhang: Beschwerdeordnung.....	191